



Dorsten, 19.05.2019. Konfirmation des 14-jährigen Luca Stappen, der sich auf den Segen freut und ab heute zum Kreis der Jugend zählt.

Vorsteher Klaus Bublitz hielt den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Lukas 6, 45: Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein böser bringt Böses hervor aus dem bösen. Denn was das Herz voll ist, des geht der Mund über.

Ein besonderer Tag ist angebrochen: Konfirmationstag 2019. Das Lied, welches der Chor sang (Chorbuch 388: Ich, der Herr von Erd und All ...), hatte sich Luca gewünscht. Im Refrain heißt es: „Ich bin hier Herr. Meinst du mich Herr?“ "Ja, er meint dich, wie auch mich. Er meint uns, jeden einzelnen. Denn Jeder möchte auf den Nächsten achten, auf seine Entwicklung", erklärte Evangelist Bublitz dazu.

Schätze teilen

Auf das Bibelwort eingehend, führte er weiter aus, dass es an jeden Einzelnen läge, Gutes zu tun. Dafür hätten die Menschen den freien Willen bekommen, um für das Gute zu kämpfen, nicht nur für sich, sondern auch für den Anderen. Jeder Christ solle Schatzgräber des größten Schatzes, des Segens, sein. Drei Kraftquellen stünden dem neuapostolischen Christen dafür zur Verfügung: Die Gottesdienste, die Segensträger, ausgerüstet vom Apostel sowie die Gemeinde. Diese Brunnen der Kraft müssten geschöpft werden. "Schöpfe daraus. Und wenn die Dankbarkeit im Herzen steht, geht davon der Mund über", beendete der Evangelist seine Predigt.

Konfirmation

Zunächst wurde der Brief des Stammapostels für den Konfirmanden vorgelesen, der Chor sang und Luca Stappen wurde an den Altar gebeten.

Vorsteher Bublitz sagte dann: „Du hast in den 14 Jahren deines Lebens erlebt, dass Entscheidungen für dich getroffen wurden. Und nun bist du soweit, dass du sagen kannst: Jetzt kann ich entscheiden. 20.000 Entscheidungen treffen wir jeden Tag – haben wir das gewusst? – Wissenschaftler haben das herausgefunden. Und dazwischen, also zwischen den 20.000, kommen Entscheidungen für oder gegen Gott.“

Das Gelübde

Luca hat sich gewünscht, dass die Amtsträger mit ihm zusammen das Konfirmationsgelübde aufsagen mögen.

19. Mai 2019

Text: Annerose Bilzer, Redaktion: H.W.

Fotos: Tim Totzek



Liebe Laudensammler,
 von nicht für vor dem Abend, ein stetes Glücken zu bekommen und auch für
 diese Chancen zu empfangen. Gutes zu lassen, auch zu regnen, lassen und die
 Segen auch die von einem Dienen empfangen. Von einem werden
 Segen für mich und für meine Mitmenschen. Die Segen werden
 die die höchsten Anordnungen der göttlichen Segen werden.
 Zu dem Kundentage geht ich nach folgenden Worten:
 „**Die große Mensch bringt Gutes hervor von dem großen Schatz seiner
 Herzen**“ (1. Thimo 4:5) „**Der Herr will es, der gibt der Hand Arbeit**“
 (Gebrauch 1:11)
 Für mich von Brüdern und Schwestern umgeben, die der Herr mich gesandt
 hat und die diese Missionen gerne an mich weitergeben. Um diese Mission
 dabei, braucht die von der Gotteskraft und dem von geliebten Menschen in
 die Hand der Hand Gottes und die weitergeben.
 Wie sind alle dankbar, auch an diesem Tage zu stehen, um gemeinsam dem
 Herrn zu dienen. Die Missionen werden die Gotteskraft die weitergeben!
 Liebe Laudensammler, ich danke mich für eine Mitarbeit und wünsche euch ein
 volles Maß an Segen.
 Mit herzlichen Grüßen,
 Hans
 Hans-Luis Schäfer

